

Zuwendungsempfängerin	Stadt Bielefeld
Vorhabensbezeichnung	Einführung des Serviceportals der Fa. regio iT bei der Stadt Bielefeld
Förderkennzeichen/Aktenzeichen	34.03.09-002/2019-023
Arbeitspaket	6 - Entwicklung und Einbindung von weiteren Prozessen bei der Stadt Bielefeld (unter besonderer Berücksichtigung des OZG)
ggf. Maßnahme	Amtliche Liegenschaftskarte bestellen
Koordinator/in	Stefan Thias

Geplante Arbeitsschritte und Ergebnisse

Zusätzlich sollen im Rahmen der Zusammenarbeit in der Modellregion OWL entwickelte Prozesse übernommen werden:

- Bestellung einer amtlichen Liegenschaftskarte

Beschreibung der Vorgehensweise (kurze Darstellung der durchgeführten Arbeiten)

Im gemeinsamen Austausch innerhalb der Digitalen Modellregion OWL hat der Kreis Paderborn die dortigen Arbeiten zur Digitalisierung des Bestellprozesses für amtliche Liegenschaftskarten vorgestellt. Da dieser Prozess im Rahmen der OZG-Umsetzung bei der Stadt Bielefeld als prioritär identifiziert wurde und gleichzeitig in beiden Kommunen dasselbe Fachverfahren DAVID der Firma ibR-Bonn eingesetzt wird, ist der Umsetzungsprozess des Kreises Paderborn eng begleitet worden.

Die rechtlichen Vorgaben sowie der bei der Stadt Bielefeld zugrundeliegende Prozess wurden aufgenommen und betrachtet. In den Terminen mit dem Kreis Paderborn hat sich herausgestellt, dass von dort ein in Bielefeld nicht relevanter Schwerpunkt gesetzt worden ist und dass in Bielefeld anderweitige technische Möglichkeiten zur Verfügung stehen. Im anschließenden stadtinternen Austausch wurde festgehalten, dass eine entsprechende Umsetzung ohne Beteiligung Dritter ermöglicht werden kann. Da gleichzeitig ein Abschluss der Arbeiten beim Kreis Paderborn nicht absehbar war und eine Produktivsetzung gemeinsam mit der Einführung des Serviceportals ins Auge gefasst worden ist, wurde in Bielefeld ein eigener Online-Dienst konzipiert und entwickelt.

Anhand der gewonnenen Erkenntnisse ist ein Klick-Dummy zur weiteren Abstimmung erstellt worden. Auch die Weiterverarbeitung wurde in dem Zuge berücksichtigt. Hierbei sind bestehende Schnittstellen zum Fachverfahren der Firma ibR-Bonn genutzt und erweitert worden, um den gewünschten Automatisierungsgrad zu erzielen. Nach weiteren Austauschterminen, daraus resultierenden Anpassungen sowie der Erstellung einer Dienstleistungsbeschreibung für das Serviceportal sind die finalen Tests erfolgt. Nach erteilter Freigabe zum produktiven Einsatz ist der neue Online-Dienst im Serviceportal zur Verfügung gestellt worden.

Ergebnisdarstellung

Seit der Produktivsetzung des Serviceportals am 02.11.2021 ist darüber auch die Bestellung von amtlichen Liegenschaftskarten möglich. Da das Erzeugnis am Ende des Vorgangs ebenfalls digital über den persönlichen Postkorb der antragstellenden Person zur Verfügung gestellt wird, ist eine vorherige Anmeldung zwingend erforderlich.

Innerhalb des Antragsprozesses müssen die Antragsdaten - insbesondere das Grundstück, für das eine amtliche Liegenschaftskarte bestellt werden soll - eingegeben werden. Bei der Auswahl des Grundstückes werden die offiziellen Katasterinformationen der Stadt Bielefeld zugrunde gelegt, um Fehleingaben zu vermeiden und die vollautomatisierte weitere Bearbeitung zu ermöglichen.

Damit die antragstellende Person prüfen kann, ob im Ergebnis der gewünschte Ausschnitt dargestellt würde, wird die vom Fachverfahren erzeugte Liegenschaftskarte zunächst als Vorschaubild mit entsprechendem Wasserzeichen angezeigt. Anschließend kann die Gebühr mittels ePayment bezahlt werden, um den Prozess abzuschließen. Nach erfolgter Bezahlung wird die digitale amtliche Liegenschaftskarte im persönlichen Postkorb der antragstellenden Person zur Verfügung gestellt. Es handelt sich somit um einen vollständig digitalisierten Prozess ohne zeitliche Zäsur, der jederzeit von jedweden Standort durchgeführt werden kann.

Planabweichungen, Hindernisse und Fehlentwicklungen

Entgegen der ursprünglichen Planungen ist nicht ein zuvor beim Kreis Paderborn konzipierter und eingesetzter Online-Dienst auf die Stadt Bielefeld übertragen worden, sondern aufbauend auf den gemeinsamen Überlegungen und Abstimmungen innerhalb der Digitalen Modellregion OWL für Bielefeld ein Online-Dienst entwickelt worden. Da dabei mit bekannten Systemen und Funktionalitäten gearbeitet worden ist, ist der damit verbundene Aufwand vergleichbar, wenn nicht sogar etwas geringer ausgefallen.

Ergriffene Maßnahmen, um Abweichungen, Hindernissen und Fehlentwicklungen entgegenzuwirken bzw. diese zu korrigieren

nicht erforderlich

Zeitplanung

JAHR	2020												2021												2022												`23				
PLAN																																									
IST																																									

Erläuterung bei zeitlicher Abweichung

Bielefeld, 22.06.2023
gez. Thias